

Was soll das Theater?

Akademie der Künste zum gegenwärtigen Theaterverständnis Diskussionen am Sonntag, den 24. Januar, 17 Uhr

Das Symposium „Was soll das Theater?“ stellt das gegenwärtige Theaterverständnis zur Diskussion. Die Sektion Darstellende Kunst der Akademie der Künste hat Künstler, Kritiker und Vertreter von Politik und Institutionen zu einer Bestandsaufnahme eingeladen. In vier Runden erörtern diese am kommenden Sonntag, den 24. Januar, ab 17 Uhr wesentliche Aspekte der aktuellen Theaterdebatte: Welchen Auftrag hat das Theater heute? Was kann es, da alle längst die Hauptrolle ihres eigenen Lebens spielen, leisten? Braucht Wirklichkeit eine dramatische Form? Welchen Wert hat Schauspielkunst? Wer darf auf die Bühne? Welche Art von Kritik benötigt das Theater heute? Wie kann dramatisches Schreiben gefördert werden?

Teilnehmende:

Jürgen Berger, Autor und Theaterkritiker (u.a. Süddeutsche Zeitung)
Björn Bicker, Autor, Regisseur, Dramaturg (Münchner Kammerspiele)
Ernest Allan Hausmann, Schauspieler (u.a. Thalia Theater Hamburg)
Friederike Emmerling, Lektorin (S. Fischer Verlag Theater und Medien)
Wolfgang Engler, Kultursoziologe, Rektor der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“
Johanna Freiburg, Performerin, Mitglied der Gruppen Gob Squad und She She Pop
Christian Grashof, Schauspieler (u.a. Deutsches Theater, Berlin), Stellv. Direktor der Sektion Darstellende Kunst
Georg Kasch, Theaterkritiker und Redakteur bei nachtkritik.de
Ulrich Khuon, Intendant Deutsches Theater, Berlin, Mitglied der Sektion Darstellende Kunst
Petra Kohse, Theaterwissenschaftlerin, Autorin, Sekretärin der Sektion Darstellende Kunst
Burkhard C. Kosminski, Intendant und Schauspielregisseur Nationaltheater Mannheim
Peter Kurz, Jurist, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim
Ulrich Matthes, Schauspieler (u.a. Deutsches Theater, Berlin), Direktor der Sektion Darstellende Kunst
Wilfried Schulz, Intendant Staatsschauspiel Dresden
Hortensia Völckers, Kunsthistorikerin, Politologin, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes
Christine Wahl, Theaterkritikerin (u.a. Der Tagesspiegel)

Programm (weitere Informationen zu den Runden hier: www.adk.de/de/blog/?we_objectID=49810):

Eröffnung Ulrich Matthes und Christian Grashof
Runde 1: Hat das Theater einen Auftrag? Moderation Jürgen Berger
Runde 2: Authentizität vs. Schauspielkunst Moderation Georg Kasch
Runde 3: Welche Rolle spielt die Kritik? Moderation Petra Kohse
Runde 4: Wieviel Literatur braucht das Theater? Moderation Christine Wahl
Schlussgespräch mit dem Publikum

Veranstaltungsdaten

Was soll das Theater? Zum gegenwärtigen Theaterverständnis

Symposium

Sonntag, 24. Januar 2016, 17 Uhr, Ticket € 5/3

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin, info@adk.de

Pressekarten unter Tel. 030 200 57-1514, presse@adk.de

Pressekontakt: Brigitte Heilmann, Tel. 030 200 57-1513, heilmann@adk.de